11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

11. Grand Prix Bern

Organisation: Berner Bowling Sektion, BBS

Spielort / Lieu :

Timeout Bowling Spiez
Simmentalstrasse 50
3700 Spiez
Tel.: 033 650 98 38

Anmeldungen und Kontakt:

Stephan Richert
Tel.: 079 449 04 12
Email: stephan.richert@gmx.ch
Anmeldeschluss ist Samstag, der 01.06.2013

Spielberechtigung:

Es sind alle Spieler teilnahmeberechtigt, die im Besitz einer gültigen Swiss Bowling Lizenz sind. Bitte geben Sie bei der Anmeldung die Lizenznummer mit an, damit von vorneherein eine Prüfung auf die Spielberechtigung erfolgen kann.

Spieltermine (gelb markierte Serien sind bis 26.05.2013 für auswärtige Sektionen reserviert)

Qualifikation

1. Serie: Mittwoch, 12. Juni 2013, 19-23 Uhr (24 Startplätze)
2. Serie: Donnerstag, 13. Juni 2013, 19-23 Uhr (24 Startplätze)
3. Serie: Samstag, 15. Juni 2013, 09:00-12:45 Uhr (24 Startplätze) Bahnpflege
4. Serie: Samstag, 15. Juni 2013, 12:45-16:30 Uhr (24 Startplätze) Bahnpflege
5. Serie: Samstag, 15. Juni 2013, 16:30-20:15 Uhr (24 Startplätze)

Finaltag:

Zwischenrunde 1 Sonntag, 16. Juni 2013, 10:00-11:30 Uhr (Rang 17 - 32) Bahnpflege
Zwischenrunde 1 Sonntag, 16. Juni 2013, 11:30-13:00 Uhr (Rang 1 - 16) Bahnpflege
Zwischenrunde 2 Sonntag, 16. Juni 2013, 13:00-14:30 Uhr (Beste 16) Bahnpflege
Finalrunde 1 Sonntag, 16. Juni 2013, 14:30-16:00 Uhr (Beste 8)
Finalrunde 2 Sonntag, 16. Juni 2013, 16:00-16:30 Uhr (Beste 4)

Anmeldegebühr:
Diese beträgt 130 CHF, Junioren bezahlen 100 CHF.

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.

11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

Der Modus:

Der Grand Prix Bern 2013 wird als Handicap Turnier ausgetragen. Gültig ist hier das Handicap mit Stand 31.12.2012. Spieler ohne offizielles Handicap werden nach den ersten 6 Spielen eingestuft.

Das Erreichen der jeweils nächsten Runde erfolgt nach:

1. Schnitt inkl. Handicap
2. Bei Gleichstand erreicht der Spieler mit niedrigerem Handicap die nächste Runde
3. Im Falle eines Gleichstandes mit Handicap ist derjenige Spieler besser klassiert, der die geringere Differenz zwischen dem höchsten und niedrigsten Spiel der entsprechenden Runde hat.
4. Haben beide Spieler auch die gleiche Differenz wird ab der Zwischenrunde ein 9ter und 10ter Frame gespielt. In der Qualifikation gibt es einen Losentscheid.

Qualifikation:

Es werden 8 Spiele nach amerikanischem System, mit Bahnwechsel nach 4 Spielen, gespielt. (Überspringen einer Doppelbahn nach rechts).

Es werden keine Pins in die nachfolgenden Runden übernommen.

1. Zwischenrunde:

Die besten 32 Spieler der Qualifikation erreichen die Zwischenrunde. Es werden hier 4 Spiele nach amerikanischem System mit Bahnwechsel nach 2 Spielen, gespielt.

2. Zwischenrunde:

Die besten 16 Spieler der ersten Zwischenrunde erreichen die 2. Zwischenrunde. Es werden hier 4 Spiele nach amerikanischem System mit Bahnwechsel nach 2 Spielen gespielt.

Finalrunde:

Die Finalrunde wird auf 2 Doppelbahnen gespielt.

Die besten 8 Spieler bestreiten die Finalrunde. Es werden 4 Spiele nach amerikanischem System gespielt. Die Bahnzuteilung findet aufgrund der Platzierung aufsteigend statt. Nach zwei Spielen wechseln die Spieler die Doppelbahn.

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.

GRAND PRIX BERN

11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

Abschluss:

Der Erstplatzierte bestreitet gegen den Zweiten ein Spiel. Gewinnt hier der Erstplatzierte ist er Turniersieger. Verliert er das Spiel, wird ein zweites Spiel gespielt. Wer das zweite Spiel gewinnt ist Turniersieger. (Es werden keine Vorrundenergebnisse mehr mitgenommen)

Der Drittplatzierte bestreitet gegen den Vierten ein Spiel. Gewinnt hier der Drittplatzierte ist er Turnierdritter. Verliert er das Spiel, wird ein zweites Spiel gespielt. Wer das zweite Spiel gewinnt ist Turnierdritter. (Es werden keine Vorrundenergebnisse mehr mitgenommen)

Rangverkündigung und Siegerehrung erfolgt im Anschluss, gegen 17:00 Uhr.

BBS
Bowling Sektion Kanton Bern

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.

11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

Reglement

Das Turnier, Grand Prix Bern, ist ein nationales Lizenzturnier für Einzelspieler. Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler mit einer gültigen Swiss Bowling Lizenz. Das Turnier ist von Swiss Bowling genehmigt, die Spiele werden also offiziell gewertet.

Das Turnier ist als Handicapturnier ausgelegt.

Lizenzen sind bei der Bezahlung im Bowlingcenter vorzuweisen.

Während des Grand Prix Bern gelten die Regeln des Swiss Bowling. Das Rauchen und konsumieren von Alkohol ist während des gesamten Turnierverlaufs im Sportareal verboten.

Die Turnierteilnehmer müssen sich mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn beim Organisationskomitee melden.

Die Organisation und Durchführung des Turniers obliegt der Sportkommission der Bowlingsektion Kanton Bern.

Sollte ein Minimum von 80 Teilnehmern nicht erreicht werden, behält sich das Organisationskomitee vor, das Turnier abzusagen.

Restaurant Dampfzentrale

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.

11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

Reiseentschädigung:

Garantierte Reiseentschädigung

Anzahl	80 Spieler
Rang 1	1000 CHF
Rang 2	700 CHF
Rang 3	500 CHF
Rang 4	310 CHF
Rang 5	260 CHF
Rang 6	210 CHF
Rang 7	180 CHF
Rang 8	150 CHF

Rang 9 bis 16 erhalten je 130 CHF
Rang 17 bis 32 erhalten je 100 CHF.

Die Ränge 1 bis 3 erhalten zusätzlich einen Pokal.

Hieraus resultiert eine gesamte Reiseentschädigung in Höhe von 5950 CHF.

Die Reiseentschädigung wird entsprechend dem Turnierreglement je nach Anzahl Teilnehmer nach oben oder unten prozentual angepasst. Die hier aufgeführten Reiseentschädigungen gelten nur mit einer Basis von 80 Teilnehmern.

Anmeldung:

Anmeldungen werden über Telefon, Email oder auch das nachfolgende Anmeldeformular entgegengenommen.

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.

11. Nationales Bowlingturnier Bern, 12.06. – 16.06.2013

Teilnehmermeldung GP Bern 2013

Hiermit melde ich mich offiziell zum GP Bern 2013 an.

Name: _____

Lizenznummer:_____

Sektion:_____ Junior JA / NEIN

Meine bevorzugte Serie an der ich die Qualifikation spielen möchte ist die Serie:
(Es ist möglich, das eine Wunschserie schon belegt ist, deshalb bitte noch eine Ersatzserie eintragen)

	Serie	Pri.	Ers.
1	Mittwoch,12. Juni 2013, 19:00 Uhr		
2	Donnerstag,13. Juni 2013, 19:00 Uhr		
3	Samstag,15.Juni 2013, 09:00 Uhr		
4	Samstag,15. Juni 2013, 12:45 Uhr		
5	Samstag, 15. Juni 2013, 16:30 Uhr		

Das ausgefüllte Anmeldeformular kann auf folgenden Wegen an das Organisationskomitee übermittelt werden:

Eingescannt, per Email an: stephan.richert@gmx.ch

Auf dem Postweg bis zum 01.06.2013 an:
Stephan Richert
Meriedweg 41
3172 Niederwangen

Persönlich einem Vorstandsmitglied der Berner Bowling Sektion übergeben werden.

Bei telefonischer Anmeldung oder mittels Email, bitte die Daten wie abgebildet angeben.
(Name, Lizenznummer, Sektion, Primäre Serie, Ersatz Serie)

Alle hier getroffenen, geschlechtsbezogenen Aussagen gelten sowohl für die weibliche als auch für die männliche Schreibweise, sind der Einfachheit halber jedoch nur in der männlichen Schreibweise aufgeführt.